

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 3

Einzelhandel

I. Umsätze

Schnellbericht zur Umsatzentwicklung

Mai 1966



Bestellnummer: F 3/1/1 - m 5/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Die Einzelhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 sowie Anschriftenlisten der seitdem neugegründeten Unternehmen. Bei den in der Tabelle angegebenen Veränderungszahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse; Abweichungen gegenüber den endgültigen Ergebnissen, die in dem etwa drei Wochen später folgenden Meßzahlenbericht veröffentlicht werden, beruhen auf Antwortausfällen, die durch Schätzungen ergänzt werden müssen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Erschienen im Juli 1966

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM -,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder des Bundesgebietes werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Umsatzentwicklung im Einzelhandel im Mai 1966

Nach den vorläufigen Ergebnissen der Einzelhandelsberichterstattung setzten die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet im Mai 1966 zu jeweiligen Preisen 8,8 % mehr um als im Mai 1965. Die Umsatzzunahme zu konstanten Preisen betrug 4,8 %.

In den ersten fünf Monaten dieses Jahres waren die Umsätze des gesamten Einzelhandels 8,4 % höher als in der entsprechenden Vorjahreszeit. Die Zuwachsraten in den zehn Wirtschaftsgruppen lagen zwischen 5 % beim Einzelhandel mit Kohle und Mineralölerzeugnissen und 11 % beim Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen sowie beim Einzelhandel mit Waren verschiedener Art. Von den 56 dargestellten Branchen entwickelten sich die Umsätze der Apotheken, des Einzelhandels mit Parfüm und Körperpflegemitteln und des Einzelhandels mit Schuhen besonders günstig (je + 14 %). Der Einzelhandel mit Kaffee, Tee und Kakao erreichte dagegen nicht sein entsprechendes Vorjahresergebnis.

Im Berichtsmonat setzte der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art 11 % mehr um als im Mai 1965. Innerhalb der Warenhausunternehmen (+ 13 %) war der Umsatzzuwachs bei Nahrungs- und Genußmitteln am größten (+ 16 %). Bei den Versandhandelsunternehmen mit warenhausähnlichem Sortiment betrug das Wachstum 3 %.

Der Umsatz im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln insgesamt lag um 10 % höher als im vorjährigen Vergleichsmonat. Berücksichtigt man jedoch die inzwischen eingetretenen Preisveränderungen, so ergibt sich eine Steigerung von 5 %. In den einzelnen Wirtschaftsklassen bewegten sich die Umsatzveränderungen zwischen einer Zunahme von 15 % beim Einzelhandel mit Milch, Fettwaren und Eiern und einem Umsatzrückgang von 3 % beim Einzelhandel mit Kaffee, Tee und Kakao. Der Einzelhandel mit verschiedenen Nahrungs- und Genußmitteln und Gemischwaren (+ 11 %), der Einzelhandel mit Wein und Spirituosen (+ 12 %) und der Einzelhandel mit Bier und alkoholfreien Getränken (+ 11 %) bestimmten weitgehend das Gruppenergebnis.

Bei der Gruppe des Einzelhandels mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen (+ 9 %) erzielte der Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln einen besonders hohen Umsatzzuwachs (+ 21 %). Auch der Einzelhandel mit Schuhen und Schuhwaren (+ 14 %), der Einzelhandel mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren (+ 13 %) und der Einzelhandel mit Damenoberbekleidung (+ 11 %) entwickelten sich sehr günstig. Vom Einzelhandel mit Handarbeiten und Handarbeitsbedarf wurde das Vorjahresniveau nicht erreicht (- 2 %).

Der Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf (+ 7 %) erzielte in allen Branchen höhere Umsätze als vor einem Jahr.

Auch in der Gruppe des Einzelhandels mit Elektro- und optischen Erzeugnissen und Uhren (+ 5 %), in der auch der Einzelhandel mit Galanterie-, Spielwaren und Musikinstrumenten sowie der Einzelhandel mit Lederwaren nachgewiesen werden, wurde - von einer Ausnahme abgesehen - in allen Wirtschaftsklassen mehr umgesetzt als im Mai 1965. Besonders erfolgreich waren der Einzelhandel mit Foto- und Kinoapparaten (+ 10 %) sowie mit sonstigen feinmechanischen und optischen Erzeugnissen (+ 10 %) und mit Uhren und Schmuckwaren (+ 9 %). In der Lederwarenbranche lagen die Umsätze 4 % unter dem Vorjahresniveau.

Der Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen setzte insgesamt 3 % mehr um als vor Jahresfrist. Ein Umsatzrückgang ergab sich bei den Buchversendern (- 6 %).

In der Wirtschaftsgruppe des Einzelhandels mit pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen (+ 11 %) lagen die Zuwachsraten in allen Branchen bei 10 % und darüber.

Im Mai 1966 erreichte der Einzelhandel mit Kohle und Mineralölerzeugnissen nicht die Vorjahresumsätze (- 1 %).

Bei der Wirtschaftsgruppe des Einzelhandels mit Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen (+ 6 %) verlief die Entwicklung in den einzelnen Wirtschaftsklassen sehr unterschiedlich. Während im Einzelhandel mit Fahrrädern und Mopeds die Zuwachsrate 12 % betrug, wurde im Einzelhandel mit Kraftfahrzeugteilen 3 % weniger umgesetzt als im Mai 1965. In den übrigen Branchen lag die Steigerung zwischen 2 % und 7 %.

Unterschied in der Zahl der Kalender- und Verkaufstage
Veränderung in %

Tage	Mai 1966	Mai 1965	Mai 1966	Jan.-Mai 1966
	April 1966	April 1965	Mai 1965	Jan.-Mai 1965
Kalendertage	+ 3,3	+ 3,3	0	0
Verkaufstage	0	0	0	+ 2,4

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung
	(Eh.m. = Einzelhandel mit)
(ohne 43 0 43 04) 43 00 0	<u>Eh.m. Waren verschiedener Art (ohne Gemischtwaren)</u> dar.mit: Waren versch.Art, Hauptrichtung Nichtnahrungsmittel dar. Warenhausunternehmen davon die Warengruppe: Nahrungs- und Genußmittel Bekleidung, Wäsche, Schuhe Hausrat und Wohnbedarf Sonstige Waren und übriger Umsatz Versandhandelsunternehmen
(zuzügl. 43 04) 43 10 0 (zuzügl. 43 04)	<u>Eh.m. Nahrungs- u. Genußmitteln u. Gemischtwaren 1)</u> dar.mit: versch.Nahrungs- und Genußmitteln 1) und Gemischtwaren (ohne Reformwaren) dar. Konsumgenossenschaften 2) 43 10 5 Reformwaren 43 14 0 Gemüse und Obst 43 14 1 Milch, Fettwaren und Eiern 43 14 2 Fischen und Fischerzeugnissen 43 14 4 Süßwaren 43 14 5 Kaffee, Tee und Kakao 43 14 9 sonstigen Nahrungs- und Genußmitteln 43 16 0 Wein und Spirituosen 43 16 5 Bier und alkoholfreien Getränken 43 19 0 Tabakwaren
43 2 43 20 0 43 21 0 43 22 0 43 22 4 43 22 7 43 23 0 43 23 2 43 23 8 43 24 43 26 0 43 26 5 43 27 0 43 28 0	<u>Eh.m. Bekleidung. Wäsche, Schuhen</u> dar.mit: 43 20 0 Textilwaren verschiedener Art 1) dar. Versandhandelsunternehmen 43 21 0 Meterware 43 22 0 Oberbekleidung 1) 43 22 4 Herrenoberbekleidung 43 22 7 Damenoberbekleidung 43 23 0 Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren 43 23 2 Haushaltswäsche 43 23 8 Handarbeiten und Handarbeitsbedarf 43 24 Hüten, Bekleidungszubehör u.ä. 43 26 0 Teppichen und Gardinen 43 26 5 Bettwaren 43 27 0 Sport- und Campingartikeln 43 28 0 Schuhen und Schuhwaren
43 3 43 30 0 43 30 2 43 30 4 43 33 0 43 36 0	<u>Eh.m. Hausrat und Wohnbedarf</u> dar.mit: 43 30 0 Metall- und Kunststoffwaren 1) 43 30 2 Hausrat aus Metall und Kunststoffen 43 30 4 Öfen, Kühlschränken und Waschmaschinen 43 33 0 Haushaltskeramik und -glaswaren 43 36 0 Möbeln

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.- 2) und sonstige Verbraucherorganisationen.

im Einzelhandel

Veränderung der Umsatzwerte in %					Nummer der Systematik
zu jeweiligen Preisen				zu Preisen von 1962	
Mai 1966	Mai 1965	Mai 1966 gegenüber Mai 1965	Jan./Mai 66	Mai 1966	
April 1966	April 1965		Jan./Mai 65	Mai 1965	
- 0,3	- 7,4	+ 11,2	+ 11,1	.	43 0
- 0,3	- 7,4	+ 11,2	+ 11,1	.	(ohne 43 04)
- 1,2	- 8,9	+ 13,3	+ 10,9	.	43 00 0
- 11,9	- 16,5	+ 16,2	+ 13,9	.	
+ 6,0	- 5,9	+ 12,1	+ 8,4	.	
+ 0,7	- 2,1	+ 14,2	+ 13,3	.	
- 9,2	- 14,3	+ 12,2	+ 11,8	.	
+ 4,2	- 1,0	+ 2,6	+ 11,2	.	
- 2,8	- 7,4	+ 10,4	+ 8,0	+ 5,3	43 1
					(zuzügl. 43 04)
- 3,8	- 8,1	+ 10,8	+ 8,9	+ 5,4	43 10 0
- 5,3	- 9,5	+ 10,7	+ 8,5	.	(zuzügl. 43 04)
- 6,6	- 10,0	+ 8,9	+ 5,6	.	
+ 16,7	+ 9,5	+ 5,4	+ 0,8	- 6,9	43 10 5
+ 4,4	- 4,4	+ 14,8	+ 7,4	+ 12,8	43 14 0
- 25,9	- 24,4	+ 1,8	+ 6,1	.	43 14 1
- 19,2	- 29,8	+ 9,0	+ 1,5	+ 7,0	43 14 2
- 15,7	- 20,7	- 3,1	- 3,4	.	43 14 4
- 9,4	- 6,9	+ 2,1	+ 2,1	.	43 14 5
+ 1,7	- 10,0	+ 11,5	+ 4,9	.	43 14 9
+ 0,4	+ 0,9	+ 11,4	+ 7,1	.	43 16 0
+ 1,1	- 3,3	+ 9,6	+ 6,6	+ 7,9	43 16 5
- 0,9	- 7,8	+ 8,7	+ 8,4	+ 5,6	43 19 0
+ 0,2	- 6,2	+ 7,9	+ 6,2	+ 5,2	43 2.
+ 2,6	- 18,0	+ 9,4	+ 2,2	.	43 20 0
+ 5,1	+ 2,1	+ 1,9	+ 3,3	- 0,4	
- 5,9	- 11,8	+ 5,5	+ 9,0	.	43 21 0
- 6,1	- 15,2	+ 7,2	+ 8,4	+ 3,7	43 22 0
- 3,0	- 9,7	+ 11,2	+ 11,3	.	43 22 4
+ 5,9	- 3,4	+ 12,9	+ 8,6	.	43 22 7
+ 8,1	- 1,6	+ 6,9	+ 4,0	.	43 23 0
- 14,2	- 9,7	- 2,0	+ 2,5	.	43 23 2
- 11,9	- 12,3	+ 0,1	+ 4,4	.	43 23 8
+ 1,0	- 3,6	+ 4,9	+ 5,3	.	43 24
+ 5,6	- 0,8	+ 7,7	+ 4,2	.	43 26 0
+ 30,8	+ 13,8	+ 21,0	+ 13,1	.	43 26 5
+ 1,2	- 6,9	+ 13,7	+ 13,5	+ 8,7	43 27 0
					43 28 0
+ 1,9	+ 0,4	+ 6,8	+ 8,3	.	
					43 3
+ 4,1	+ 3,4	+ 5,0	+ 6,3	.	
+ 3,8	+ 2,6	+ 5,7	+ 5,8	+ 3,3	43 30 0
+ 1,6	0	+ 7,4	+ 10,0	.	43 30 2
- 3,4	+ 1,3	+ 3,1	+ 8,4	.	43 30 4
+ 1,5	- 0,8	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	43 33 0
					43 36 0

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung (Eh.m. = Einzelhandel mit)
43 4	<u>Eh.m. Elektro- und opt. Erzeugnissen, Uhren</u> dar.mit:
43 40 0	Elektroerzeugnissen (a.n.g.)
43 40 4	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten
43 43 0	Foto- und Kinoapparaten
43 43 5	sonstigen feinmech.u.optischen Erzeugnissen
43 46 0	Uhren und Schmuckwaren
43 48 0	Lederwaren (ohne Schuhe)
43 49	Galanterie- und Spielwaren, Musikinstrumenten
43 5	<u>Eh.m. Papierwaren und Druckerzeugnissen</u> dar.mit:
43 50 0	Papierwaren, Schul- und Büroartikeln
43 54 0	Büchern und Fachzeitschriften
43 54 5	dar. Versandhandelsunternehmen sonstigen Zeitschriften und Zeitungen
43 6	<u>Eh.m. pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen</u> dar.(mit):
43 60 0	Apotheken
43 60 4	Drogerien
43 67 0	Parfüm und Körperpflegemitteln
43 67 5	Feinseifen, Bürsten und Reinigungsmitteln
43 7	<u>Eh.m. Kohle und Mineralölerzeugnissen</u> dar.mit:
43 70 0	Brennstoffen
43 75 0	Mineralölerzeugnissen (Tankstellen)
43 8	<u>Eh.m. Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen</u> dar.mit:
43 80 0	Kraftwagen und Krafträdern
43 80 4	Kraftfahrzeugteilen
43 80 7	Fahrrädern und Mopeds
43 83 0	Büromaschinen und -möbeln
43 86 0	Nähmaschinen
43 89 0	Landmaschinen
43 9	<u>Eh.m. sonstigen Waren</u> dar.mit:
43 90 0	Sämereien und Düngemitteln
43 90 5	Blumen und Pflanzen
43 93 0	Lacken und Farben
43 93 5	Tapeten, Linoleum u.ä.
43	<u>Einzelhandel insgesamt</u> davon (jeweils einschließlich der entsprechenden Umsätze der Warenhaus- und Versandhandelsunternehmen der Klasse 43 00 0): Eh.m. Nahrungs- und Genußmitteln u. Gemischtwaren Eh.m. Bekleidung, Wäsche, Schuhen Eh.m. Hausrat und Wohnbedarf Übriger Einzelhandel
	<u>Einzelhandel ohne Warenhaus- u.Versandhandelsunternehmen 3)</u>

3) Versandhandelsunternehmen aus den Wirtschaftsklassen 43 00 0, 43 20 0, 43 28 0 und 43 54 0.

im Einzelhandel

Veränderung der Umsatzwerte in %					Nummer der Systematik
zu jeweiligen Preisen				zu Preisen von 1962	
Mai 1966	Mai 1965	Mai 1966 gegenüber April 1966	Jan./Mai 66	Mai 1966	
April 1966	April 1965	Mai 1965	Jan./Mai 65	Mai 1965	
- 7,8	- 6,9	+ 4,8	+ 7,4	.	43 4
- 3,6	+ 3,7	+ 0,6	+ 6,6	+ 1,3	43 40 0
- 9,0	- 5,6	+ 3,6	+ 6,2	.	43 40 4
+ 7,3	+ 4,7	+ 9,7	+ 8,4	.	43 43 0
+ 2,6	+ 3,1	+ 9,6	+ 9,0	.	43 43 5
- 8,1	- 13,0	+ 9,4	+ 9,4	+ 7,1	43 46 0
- 15,7	- 13,1	- 3,9	+ 3,6	.	43 48 0
- 19,0	- 19,2	+ 9,5	+ 12,4	.	43 49
- 12,4	- 11,6	+ 2,8	+ 5,8	.	43 5
- 18,8	- 15,2	+ 1,0	+ 5,4	- 2,4	43 50 0
- 8,1	- 10,5	+ 4,3	+ 5,7	.	43 54 0
- 5,6	- 2,6	- 6,2	+ 3,4	.	
- 1,4	- 1,0	+ 4,0	+ 7,7	.	43 54 5
- 5,0	- 5,8	+ 11,2	+ 11,0	.	43 6
- 9,2	- 7,1	+ 11,4	+ 13,8	+ 3,4	43 60 0
+ 1,0	- 3,8	+ 10,0	+ 6,2	+ 8,2	43 60 4
+ 2,8	- 3,1	+ 16,5	+ 13,7	.	43 67 0
+ 2,9	- 5,4	+ 10,6	+ 5,3	.	43 67 5
+ 1,6	+ 10,4	- 1,2	+ 5,4	.	43 7
+ 1,4	+ 12,2	- 3,9	+ 3,5	- 5,6	43 70 0
...	- 3,0	43 75 0
- 1,8	- 10,2	+ 5,6	+ 7,9	.	43 8
- 2,4	- 11,3	+ 5,7	+ 8,2	.	43 80 0
- 3,0	+ 0,1	- 2,7	+ 4,6	.	43 80 4
- 3,7	- 19,1	+ 12,2	+ 6,1	.	43 80 7
- 2,0	- 2,2	+ 7,4	+ 8,6	.	43 83 0
- 6,1	- 1,7	+ 2,0	+ 7,5	.	43 86 0
+ 5,5	- 3,8	+ 4,3	+ 5,8	.	43 89 0
- 0,7	- 4,7	+ 8,9	+ 6,8	.	43 9
- 7,9	- 17,0	+ 16,4	+ 8,4	.	43 90 0
+ 0,6	- 2,1	+ 3,9	+ 1,6	.	43 90 5
+ 8,6	+ 3,8	+ 8,6	+ 10,0	.	43 93 0
- 0,1	- 0,7	+ 8,7	+ 9,7	.	43 93 5
- 2,2	- 6,9	+ 8,8	+ 8,4	+ 4,8	43
- 3,4	- 7,9	+ 10,7	+ 8,4	+ 5,6	
+ 0,9	- 6,4	+ 8,6	+ 10,4	+ 5,4	
+ 1,6	- 1,7	+ 8,9	+ 9,1	+ 6,9	
- 4,2	- 7,2	+ 6,2	+ 8,2	+ 2,7	
- 2,5	- 6,8	+ 8,5	+ 8,2	.	

Begriffsbestimmungen

Warenhausunternehmen: Einzelhandelsunternehmen der Klasse 43 00 0 der Systematik der Wirtschaftszweige (Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf). Sie dürfen weder Konsumgenossenschaften noch sonstige Verbraucherorganisationen sein und müssen außerdem folgende Bedingungen erfüllen:

Als Einbetriebsunternehmen müssen sie mindestens 25 Personen beschäftigen und ihre Ware im offenen Ladengeschäft verkaufen.

Bei Mehrbetriebsunternehmen muß mindestens eine Niederlassung diese Voraussetzungen erfüllen und der Umsatz dieser Niederlassung(en) mehr als 50 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens betragen.

Versandhandelsunternehmen: Einzelhandelsunternehmen, die ihre Ware nicht überwiegend im offenen Ladengeschäft verkaufen, sondern diese auf Bestellung (nach Katalog, Anzeigen, Prospekten oder über Vertreter) durch die Post oder auf anderem Wege versenden.

Filialunternehmen: Einzelhandelsunternehmen mit 5 und mehr Verkaufsstellen ohne Warenhausunternehmen, Versandhandelsunternehmen sowie ohne Konsumgenossenschaften und sonstige Verbraucherorganisationen.

Sonstige Verbraucherorganisationen: Verbrauchervereinigungen, die keine Konsumgenossenschaften sind, z.B. Einkaufsvereinigungen von Beamten, Angestellten oder Arbeitern, Sozialwerke u. dgl.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

a.n.g. = anderweitig nicht genannt